

**LANGUE VIVANTE I****Epreuve du 2^{ème} groupe****A L L E M A N D****TEXT: WOFÜR FACEBOOK WHATSAPP BRAUCHT?**

450 Millionen Menschen pro Monat nutzen WhatsApp für Einzel- oder Gruppengespräche. So können sie günstig private Nachrichten senden – sogar mit Fotos, Audios und Videos. Laut Schätzungen kommen weltweit eine Million **Nutzer** pro Tag hinzu. Im Februar 2014 hat Facebook die **Anwendung** für 19 Milliarden Dollar gekauft.

Besonders bei Jugendlichen in Europa ist WhatsApp sehr beliebt. Facebook könnte jetzt wieder mehr junge Menschen erreichen, denn in letzter Zeit haben diese immer häufiger das soziale Netzwerk verlassen. Doch wegen des hohen Kaufpreises **bezweifeln** Experten, dass dies Facebook am wichtigsten ist. WhatsApp zeigt keine **Werbung** und macht nur wenig Gewinn: Die Nutzer zahlen pro Jahr nur einen US-Dollar, das erste Jahr ist sogar kostenlos. Nach Meinung der Analysten geht es daher vor allem um den Zugang zu **Daten**.

In der Vergangenheit hat WhatsApp immer wieder betont, wie sehr man dort auf die Privatsphäre der Nutzer achtet. Die per WhatsApp gesendeten Nachrichten werden von den Servern gelöscht. Doch Frau Janneke Sloëtjes von der niederländischen Initiative „Bits of Freedom“ glaubt, dass das sich jetzt ändern könnte. Sie sagt: „WhatsApp-Server sind bald Facebook-Server, und es gibt nichts, was Facebook davon **abhalten** kann, sich dieser neuen Daten zu bedienen.“

Herr Reagan MacDonald von der Organisation „Access“ für digitale Rechte weist darauf hin, dass es heutiger Zeit unmöglich ist, die sozialen Netzwerke zu vermeiden. sie erklärt: „Sobald wir uns gesellschaftlich engagieren, **dringen** die sozialen Netzwerke in unser Leben.“ Reagan MacDonald fordert deshalb strengere Gesetze zum Schutz des Privatlebens. Ein Anfang wird schon gemacht: Die Europäische Union überarbeitet derzeit ihre Richtlinien zum Datenschutz.

Aus **Deutsche Welle**, Top Thema, 25.2.2014; von Sabine Casagrande, Martin Koch, Benjamin Wirtz; **Datum** 25.02.2014

Vocabulaire:

Der Nutzer: l'utilisateur; **die Anwendung:** l'application; **bezweifeln:** douter; **die Werbung:** la publicité; **die Daten:** les données; **abhalten von:** empêcher de; **dringen:** entrer

LANGUE VIVANTE I

Epreuve du 2^{ème} groupe

1 COMPREHENSION DU TEXTE

08 points

1.1 Vrai ou faux? Cocher dans la cage qui convient

(02 points)

Affirmation	Vrai	Faux
Die Zahl der WhatsApp-Nutzer wird immer geringer.		
Durch den Kauf von WhatsApp kann Facebook nicht viel Geld gewinnen.		
Facebook schützt die Privatsphäre der Nutzer.		
Die heutige Gesellschaft kann kaum auf die sozialen Netzwerke verzichten		

1.2 Répondre aux questions

(6 points)

- 1.2.1 Was ist interessant an WhatsApp für Facebook?
- 1.2.2 Welche Nachteile stellt WhatsApp für Facebook dar?
- 1.2.3 Was kann man machen, um Datenschutz von den sozialen Netzwerken zu verlangen?

2 COMPETENCE LINGUISTIQUE 06 points

2.1 Mettre au parfait (2 points)

- 2.1.1 So können sie günstig private Nachrichten senden.
- 2.1.2 Ein Anfang wird schon gemacht.

2.2 Mettre au discours indirect (2 points)

Eine Angestellte sagt: „ Meine Chefin benutzt WhatsApp für die Arbeit. Ich finde es super“.

2.3 Choisir dans la caisse le pronom relatif qui convient. Attention un pronom est de trop (2 points)

der – deren – die.

Die WhatsApp-User, _____ auch Facebook benutzen, wohnen in vielen Ländern der Welt.
Die sozialen Netzwerke, _____ Nutzer in verschiedenen Ländern der Welt wohnen, heißen WhatsApp und Facebook. **(2 points)**

3 EXPRESSION PERSONNELLE (6 points)

Un sujet au choix

3.1 Wie stehen die Jugendlichen in deinem Land zu den sozialen Netzwerken? Was sind die zwei beliebtesten Netzwerke? Warum? Wofür werden sie von den Jugendlichen benutzt? Wie findest du diese neuen Technologien? Argumentiere!

3.2 In vielen Ländern gibt es heute eine virtuelle Universität, auch in Senegal. Welche Vorteile bietet diese Universität an? Was denken die Studenten und Studentinnen in deinem Land darüber? Möchtest du auch an dieser Universität studieren?